

Reichstagskuppel, Berlin

Die Herausforderung der Ingenieurleistung bestand darin, ein möglichst filigranes Tragwerk für die Kuppel zu entwerfen. Als optimale Lösung stellte sich die Verschmelzung von innerem Tragwerk und äußerer Fassadenkonstruktion heraus. Somit gelang es, dem Besucher während des Aufstieges zur Aussichtsplattform jederzeit einen freien Blick in das Innere der Kuppel zu ermöglichen.

Die im Krieg zerstörte alte Kuppel des Reichstages hatte vor allem eine ästhetische Funktion. Die Herausforderung bei der Konzeption der neuen Kuppel lag in der Kombination von bewusster Modernität und komplexer Funktionalität.

Die neue Kuppel erhebt sich auf dem Dach des Reichstages bis zu einer Höhe von 47,30 m. Die Aussichtsplattform innerhalb der Kuppel liegt knapp sieben Meter tiefer auf 40,70 m. Sie hat einen Durchmesser von 17,40 m, ihre Fläche beträgt ca. 200 m² und ihre Verbundglasscheiben nehmen fast 3.000 m² ein. Dieser Aussichtspunkt mit weitem Blick über den Tiergarten hin auf den Potsdamer Platz wird über zwei innenliegende Rampen erschlossen.

Die Hauptkonstruktion der Kuppel ist ein rotationssymmetrisches, räumliches Rahmenwerk. Über die um je 180° gegeneinander versetzten Rampen überwinden die Besucher die Höhendifferenz zwischen Besucherplattform und Dachterrasse. Der trichterförmige Lichtkonus erreicht eine Höhe von 23,3 m, sein Grundriss ist oben zwölfkantig und unter kreisrund. Das Sonnenschutzelement ist eine räumlich gekrümmte, vom Plattformrand ausragende Rahmenstruktur. Es ist motorisch angetrieben und fährt dem Sonnenstand nach. Die Steuerung ist vollautomatisch und computergestützt.



REICHSTAG DOME, BERLIN

The engineering challenge involved designing a filigree load bearing structure for the dome. Integrating the inner framework with the outer façade construction proved to be an ideal solution. This design gives visitors an open view inside the dome as they ascend the spiral walkway up to the observation deck.

► INGENIEURLEISTUNGEN

Projektleitung:
Leonhardt, André und Partner
Beratende Ingenieure VBI, GmbH Berlin
Entwurf/Planung/Tragwerksplanung u.ä./
Ausführungsplanung:
Leonhardt, André und Partner
Beratende Ingenieure VBI, GmbH Berlin
Prüfung:
Dr.-Ing. W. Stucke, Berlin

► ZUSAMMENARBEIT

Architekturberatung:
Architekt Sir Norman Foster and
Partners London, Berlin
Lichtplanung:
Claude Engle

► BAUAUSFÜHRUNG KUPPEL

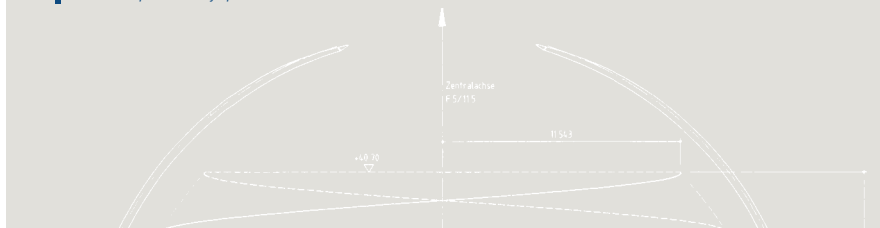
Baufirma: Arge Reichstagskuppel,
Wagner Biro Götz

► BAUHERR

Bundesrepublik Deutschland
Bundesbaugesellschaft Berlin mbH, Berlin

► BAUJAHR

1996 bis 1998



Bundesministerium
für Verkehr, Bau
und Stadtentwicklung

Initiative
Architektur
und Baukultur

